

Einladung

Einladung zum

Österreichischen Grubenrettungstag 21. April 2016

Hotel Weitzer

A 8020 Graz, Grieskai 12–16

und zur

Hauptübung der Grubenwehren 22. April 2016

im Bergbau Breitenau der
Veitsch-Radex GmbH & Co OG
A 8614 Breitenau am Hochlantsch

Für die Einladung und freundliche Unterstützung der
Veranstaltung bedanken wir uns beim **Land Steiermark**,
Herrn Landeshauptmann **Hermann Schützenhofer**,
der **Stadt Graz**, Herrn Bürgermeister Mag. **Siegfried
Nagl**, den **Grubenwehren**, dem **Bundesheer** und
der Fa. **Veitsch-Radex GmbH & Co OG**

**Hauptstelle für das Grubenrettungs-
und Gasschutzwesen GmbH**

A 8580 Köflach, Bergweg 10

T 0043 3144 72450

F 0043 3144 72450

M 0043 664 1355 707

E hauptstelle@speed.at

www.hauptstelle.at



W. Schön

Dipl.-Ing. Wilhelm Schön
Geschäftsführer der Hauptstelle
für das Grubenrettungs- und
Gasschutzwesen GmbH



Anmeldung

Ihre Anmeldungen erbitten wir bis 5. April an die

Hauptstelle für das Grubenrettungs- und Gasschutzwesen GmbH

A 8580 Köflach, Bergweg 10, E-Mail: hauptstelle@speed.at
Fax: 0043 3144 72450

Hotelreservierung:

Tagungshotel: Das Weitzer und Hotel Wiesler (nebenan)
8020 Graz, Grieskai – www.weitzer.com

Buchung Kennung: Grubenrettung

Tel.: 0043 316 70400, E-Mail: reservations@weitzer.com

Graz Tourismus und Stadtmarketing GmbH

8010 Graz, Messeplatz 1 / Messeturm, www.graztourismus.at

Tel.: 0043 316 8075 49, Fax: 0043 316 8075 490

E-Mail: km@graztourismus.at

Mittwoch, 20. April 2016, nur für Gerätewarte und Grubenwehr:

Gerätewart-Seminar der Hauptstelle

10:00–12:00 Seminarraum Hotel Weitzer, 8020 Graz, Grieskai 12–16

Für Anreisende, die schon am Mittwoch, 20. April eintreffen:

Gemütliches Beisammensein

ab 19:00 Abend-Empfang – Hotel Weitzer, 8020 Graz, Grieskai 12–16



Graz Tourismus und Stadtmarketing GmbH
Messeplatz 1/Messeturm | 8010 Graz | Austria
T +43 316 8075 49
F +43 316 8075 490
km@graztourismus.at
www.graztourismus.at



Österreichischer Grubenrettungstag

21. April 2016

Hotel Weitzer

A 8020 Graz, Grieskai 12–16

Öffentliche Parkgarage neben dem Hotel

Hauptübung der Grubenwehren



22. April 2016

im Bergbau Breitenau der
Veitsch-Radex GmbH & Co OG

A 8614 Breitenau am Hochlantsch



Intro

Gerätewart-Seminar der Hauptstelle 20. April 2016

10 – 12 Uhr, Seminarraum Hotel Weitzer
A 8020 Graz, Grieskai 12–16

Nur für Gerätewarte und Grubenwehr!



Programm

Österreichischer Grubenrettungstag 21. April 2016

Hotel Weitzer
A 8020 Graz, Grieskai 12–16

9:00 Eröffnung und Begrüßung
Dipl.-Ing. Wilhelm SCHÖN, Geschäftsführer der Hauptstelle
für das Grubenrettungs- und Gasschutzwesens GmbH

GRUSSWÖRTE

Mag. Siegfried NAGL, Bürgermeister der Stadt Graz

Mag. iur. Robert WASSERBACHER
Vorstand ARGE Grubenrettungs- und Gasschutzwesens

Ass. Dipl.-Ing. Wolfgang RÖHL
Leitender Direktor und Leiter der Hauptstellen der BGRCI

SC Dipl.-Ing. Christian SCHÖNBAUER
Leiter der Sektion Energie und Bergbau, Bundesministerium für
Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

**Verleihung der Auszeichnung »Förderer des
Grubenrettungs- und Gasschutzwesens«**

Verleihung des Gütesiegels 2016

VORTRÄGE

Mag. Ewald VERHOUNIG, Leiter des Institutes für Wirtschafts-
und Standortentwicklung, Wirtschaftskammer Steiermark
Standort Österreich von der Gegenwart in die Zukunft

MR Dipl.-Ing. Thomas SPÖRKER
Leiter der Abteilung Bergbau, Technik und Sicherheit, Bundes-
ministerium für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft
Bergbau – Technik & Sicherheit

SL Generalleutnant Mag. Norbert GEHART
Österreichisches Bundesheer
Das Bundesheer und das Grubenrettungswesen

Ass. Dipl.-Ing. Wolfgang RÖHL
Leitender Direktor und Leiter der Hauptstellen der BGRCI
Das internationale Grubenrettungswesen

Dipl.-Ing. Michael HEILMEIER
Hauptstelle für das Grubenrettungs- und Gasschutzwesens GmbH
Meine Ziele als Geschäftsführer der Hauptstelle

12:00–13:30 **MITTAGSPAUSE**
Mittagessen im Hotel Weitzer auf Einladung von
Bürgermeister **Mag. Siegfried NAGL**

14:00 **FILM DER HAUPTÜBUNG 2015**
in den Salzwelten Salinen Austria AG, Hallein/Dürrenberg

Dr.-Ing. Max Thomas STÖTTNER

One Seven of Germany GmbH, Luckenwalde, Deutschland
**Löschen eines verdeckten Grubenbrandes auf dem
Steinkohlenbergwerk Amasra in der Türkei**

Dipl.-Ing. Jutta KRAINZ, ÖBB-Infrastruktur AG
**Aufbau und Aufgaben des inneren Rettungsteams des
Semmering-Basistunnel**

Mag. Dr. Monja NEMEC, Mag. Robert WASSERBACHER
Vorstand ARGE Grubenrettungs- und Gasschutzwesens
Grubenrettungs- und Gasschutzwesens – Stand und Ziele

Dipl.-Ing. Bernhard GARBER, Betriebsleiter des Bergbaues
Breitenau der Veitsch-Radex GmbH & Co OG
Vorstellung der Hauptübung

Dipl.-Ing. Wilhelm SCHÖN, Geschäftsführer der Hauptstelle
für das Grubenrettungs- und Gasschutzwesens
Herausforderung und Wünsche

ABSCHLUSSDISKUSSION

ca. 16:00 **ENDE DER VORTRÄGE**

18:00 **Abmarsch zur Grazer Burg**

19:00 **Empfang des Landeshauptmanns der Steiermark
Hermann SCHÜTZENHÖFER**
im Weißen Saal der Grazer Burg, 8010 Graz, Hofgasse 15

ca. 22:00 **Ausklang des Tagungstages**
Gösser Bräu Graz, 8010 Graz, Neutorgasse 48



Hauptübung der Grubenwehren 22. April 2016

im Bergbau Breitenau der Veitsch-Radex GmbH & Co OG
A 8614 Breitenau am Hochlantsch

Beginn 7 – ca. 15 Uhr

ÜBUNGSSZENARIO

Ein SLKW beginnt im tiefsten Abbaurevier auf der auf SH 261 gelegenen
Teilsohle zu brennen. Der Fahrer meldet über Funk den Brand. Es wird
Räumungsalarm der Grube gegeben. Ein LKW Fahrer meldet, dass er im
Rauch auf SH 300 in den Ulm gefahren ist, dabei den Ausbau zerstört hat
und nicht aus dem Fahrzeug aussteigen kann. Er ist am Bein verletzt. Aus
dem Fluchtcontainer melden sich der Laderfahrer, der Bremser und der
Fahrer des brennenden LKW. Letzter hat sich beim Aussteigen starke Ver-
brennungen zugezogen und wurde in den Fluchtcontainer mitgenommen.
Zu einem weiteren LKW-Fahrer, der noch im Bereich Revier VI sein müsste,
besteht kein Funkkontakt. Die Bohristen sind ebenfalls vermisst.
Gemäß Notfallplan werden von der Warte sofort Landeswarnzentrale,
Feuerwehr, Rettung alarmiert. Die betriebliche Einsatzleitung stellt sich auf.
Die Einsatzleitung wird vom Landeskatastrophendienst Steiermark über-
nommen. Sie stellt sich in der Gemeinde Breitenau auf.
Die Grubenwehren der EZB, HMunA, Salinen, Terra Mystica und Wolfram
werden von der Landeswarnzentrale Steiermark alarmiert und mit Hub-
schraubern des Bundesheeres eingeflogen. Aufgrund der Schwere des
Vorfalls werden aus dem Ausland die Grubenwehren Bytom P, Ostrava CZ,
Velenje SLO und DSK/RAG, K+S, sowie Wismut D angefordert.
Das Rote Kreuz ist zur Betreuung von Personen in Bereitschaft. Die Feuerwehr
sichert die Zugänge und übernimmt alle Transporte. Das Kit Team Steiermark
betreut Betroffene.

ÜBUNGSZIELE

- ◆ Personenrettung untertage mit Zusammenarbeit aller Gruben-
wehren mit öffentlichen Einsatzorganisationen
- ◆ Einsatzleitung nach modernsten Gesichtspunkten
- ◆ Stabsarbeit mit Krisensoftware
- ◆ Personenrettung mit Vierstundenkreislaufatemschutz
- ◆ Gasmessung
- ◆ Krisenkommunikation
- ◆ Hubschraubertransport
- ◆ Seilarbeit

Der Besuch der Übung ist eingeschränkt, es besteht zur Übung
Anmeldepflicht.

23. April 2016

10:00 **Stadtführung Graz**
mit Ausklang im Restaurant auf dem Schlossberg